ROFLEX 100

Rohr-Manschetten für innen und außen, Ø 100-120 mm

Vorteile

- Hält Bauteile trocken: schnelle und einfache Dichtung
- Sicherer Anschluss durch TESCON VANA oder TESCON INVIS mit wasserfestem SOLID-Kleber
- Sicher auch in heißem Umfeld: Temperaturstabil bis 150 °C
- Praxisgerecht arbeiten: Rohre können in der Manschette geschoben und gezogen werden – der Anschluss bleibt dicht
- Extrem flexibel und dehnbar, keine vorstehende Tülle
- Normengerechtes Bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Anwendungsbereich

Für die schnelle und dauerhaft dichte Durchführung von Rohren durch die Luftdichtungsebene. Einsatz auch im Außenbereich, z. B. bei Unterdeckungen oder Sanierungs-Dampfbremsen.
Verklebung mit TESCON VANA oder TESCON INVIS.

Technische Daten

Zusammensetzung / Inhaltsstoffe	Material: EPDM
Farbe	nero / schwarz
Freibewitterung [Monate]	6
Temperaturbeständigkeit [°C]	duratura / dauerhaft -40 / +150
Verarbeitungstemperatur [°C]	> -10

Lieferform

Art.Nr.	Anmerkungen	Maßeinheit	Stk / Kar	kg / Stk	kg / Kar
PCRO10N	Für Rohr Ø 100-120 mm - 20 x 20 cm	ST	10	0,1	1

Lagerung

Kühl und trocken.

Verarbeitung

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.
Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.
Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.
Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.
Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).
Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten) erfolgen.
Bei der Verklebung von Holzfaserunterdeckplatten oder auf glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.
Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.
Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.
Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.